

[9616.] **Schleunigst zurück**  
erbitte ich mir die nicht abgesetzten Exemplare von Alker's, preuß. Bagatell- u. summarischer Prozeß da die Auflage beinahe vergriffen ist.  
Lissa, den 10. Dec. 1846.

**Ernst Günther.**

[9647.] **Gefälligst zurück.**

**Stapfs Moral. I. Bd.**

Wir nehmen alle Exemplare von Stapfs Moral I. Band zurück, wenn solche gut und rein erhalten sind, sie mögen ungeb. oder brosch. sein. Wer noch Ex. vom II. Bande dieses Werkes übrig hat, wolle uns vorerst Anzeige hiervon machen.

Innsbruck, im Nov. 1846.

**Wagner'sche Buchh.**

## Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9648.] Ein Gehülfe, der seit 5 Jahren in einer großen norddeutschen Buch- und Musikalienhandlung conditionirt, und französisch und englisch spricht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine neue Stellung in einer größeren Stadt. Der Antritt kann sofort oder später geschehen. Gest. Adressen unter A. A. No. 4 hat Herr F. A. Brockhaus die Güte zu besorgen.

[9649.] Ein junger Mann, seit 8 Jahren im Buchhandel, und zwar meist in namhaften Handlungen beschäftigt, der der französischen und englischen Sprache durchaus mächtig ist und die empfehlendsten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine erste Gehülfsstelle in einem bedeutenden Sortiments-Geschäfte. Nähere Auskunft wird Herr B. Herrmann gefälligst mittheilen. — Der Antritt kann jeder Zeit geschehen. —

[9650.] Ein in allen Zweigen des Buchhandels erfahrener und geschäftskundiger Gehülfe, seit 12 Jahren dem Buchhandel angehörend und seit 3½ Jahr mit der Führung eines Verlags- und Sortimentsgeschäfts betraut, sucht seine gegenwärtige Stellung zu verändern. Am liebsten würde derselbe auf eine Geschäftsführerstelle reflectiren, mit welcher die Aussicht verbunden wäre, später als Theilnehmer oder Käufer des Geschäfts eintreten zu können, oder auf eine Buchhalterstelle in einem lebhaften Verlags- oder Sortimentsgeschäft. Offerten befördert Herr **V. A. Kittler** in Leipzig, der auch weitere Auskunft über den Suchenden geben kann.

[9651.] **Lehrlings-Stelle-Gesuch.**

Für einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Menschen, moralisch gut erzogen,

gen, Sohn hiesiger gebildeter Eltern, welcher zu künftige Ostern die Schule verläßt, wird eine Stelle als Lehrling in einer hiesigen lebhaften Sortiments-Buchhandlung gesucht. Geehrte Adressen wird Herr **Frohberger** zu befördern die Güte haben.

[9652.] **Offene Lehrlingsstelle.**

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgestatteter gesitteter junger Mann, von gebildeten Aeltern (Protestant) kann unter billigen Bedingungen an Ostern 1847 als Lehrling eine Stelle erhalten, in

**F. C. Reidhard's Buchhandl. in Speyer.**

## Bermischte Anzeigen.

[9653.] **Bücher-Versteigerung in Bockenheim.**

Montag den 18. Januar 1847 wird in Bockenheim bei Frankfurt am Main eine werthvolle, gegen 8000 Werke enthaltende Sammlung von Büchern aus allen Fächern der Literatur, Pracht-, Kunst- und Kupferwerken und Musikalien, öffentlich meistbietend versteigert.

Cataloge sind in mäßiger Anzahl nach dem Schul'schen Adressbuche versandt, und können auch noch durch **E. F. Schmidt** in Leipzig, so lange dessen Vorrath reicht, bezogen werden.

Zu gefälligen Aufträgen empfiehlt sich bestens. Bockenheim, Decbr. 1846.

**J. B. Levy.**

[9654.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Im März oder April des nächsten Jahres wird in meinem Auctionslocale die nächste Bücher-Versteigerung vom verpflichteten Proclamator Herrn **Ferdinand Förster** unter meiner Garantie abgehalten werden. — Ich nehme zu derselben noch bis Ende dieses Monats Beiträge unter den bekannten billigen Bedingungen an, — später eingehende Sendungen können erst in der darauf folgenden Auktion zur Versteigerung kommen. Leipzig, 8. December 1846.

**E. O. Weigel.**

[9655.] **Probe-Nummern**

von Journalen pr. 1847 erbittet sich in mehrfacher Anzahl

**Gustav Buis** in Pagen.

[9656.] Wir heben vom 1. Januar 1847 an mit allen denjenigen Handlungen die Rechnung auf, die uns aus Rechnung 1845 noch den ganzen Saldo oder einen Uebertrag schulden.

Stuttgart, den 1. Decbr. 1846.

**Hallberger'sche Verlags-Handlg.**

[9657.] **Zu beachten!**

Denjenigen Handlungen, sowohl in Nord- als Süddeutschland, welche trotz aller bisherigen Erinnerungen nicht saldirten, hierdurch zur Nachricht, daß wir die Rechnung so lange gesperrt haben, bis sie ihren Verbindlichkeiten nachgekommen sind. Wir machen besonders jene aufmerksam, welche unsere Journale und period. Artikel, wie „Philothea, Religionsfreund und Predigtbibliothek“ zur Fortsetzung gebrauchen. Wir haben hiervon nicht nur die Expedition der laufenden Nr. für dieses Jahr schon seit einigen Monaten unterlassen, sondern werden auch die in Kurzem zur Versendung kommenden Fortsetzungen für 1847 nicht eher expediren, bis alle Ueberträge bezahlt sind.

Würzburg, im Decbr. 1846.

**Stabel'sche Buchh.**

[9658.] **An die Herren Verleger pharmazeutischer Schriften.**

Das pharmazeutische Correspondenz-Blatt, vorzüglich über Süddeutschland verbreitet, erweitert mit jedem Band den Kreis seiner Abnehmer. Vom siebenten Bande an soll regelmäßig ein literarisches Anzeige-Blatt ausgegeben werden. Alle Herren Buchhändler, welchen es um eine baldige Anzeige ihrer pharmazeutischen, chemisch-pharmazeutischen oder pharmakognostisch-botanischen Verlags-Werke zuthun ist, ersuche ich um gefl. Mittheilung. Zusendungen erbitte mir durch Herrn **Ferdinand Enke**.

Erlangen, den 28. Nov. 1846.

**Dr. Theodor Martinus,**

Redacteur des pharmazeutischen Correspondenz-Blattes für Süd-Deutschland.

[9659.] **Zu verkaufen.**

Zwei sehr hübsche u. ansprechende Genre-Bilder in Kreide-Manier, in Roy. Fol., sollen in Parthien v. 500 — 1000 Abdrücken billig abgegeben, und wenn es gewünscht wird auch der ganze Vorrath nebst Platte, abgelassen werden. Auf an die Red. d. Bl. einzusendende Adressen R. O. können Proben eingesendet und das Weitere mitgetheilt werden. Beide Blätter eignen sich sowohl zum Einzelverkauf, als zu Prämien.

## Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. der Deputirten des Buchh. zu Leipzig. — Neuigt. des deutschen Buchh. — Neuigt. des deutschen Musikalienh. — Den Schutz des Eigenthums an Uebersetzungen betr. — Ueber das Colporteurwesen. — Stylprobe. — Anzeigebblatt No. 9594 — 9658.	Erped. der Wochenbände 9645.	Gotop 9620.	Martius 9658.	Schlesinger'sche B. 9605.	Verlagsbureau in St. 9623.
Anduth 9636.	Goar 9637.	Klemm, D. 9603.	Martius 9658.	Schnurhase'sche B. 9616.	Verlagsb. zu Belle-Vue 9626.
Bücher in Est. 9597. 9630.	Goedtsche in M. 9615.	Kollmann in A. 9611.	Martius 9658.	Schulze'sche B. in D. 9635.	Wagner, G. 9594. 9595. 9596.
Wänsch 9606.	Günther in L. 9641. 9646.	Kummer in L. 9639.	Müller, G. W. F. 9600.	Schweighauser'sche B. 9604.	Wagner'sche B. in J. 9647.
Bohne 9634.	Hallberger 9610. 9644. 9656.	Landes-Ind.-Compt. 9601.	Müller, G. W. F. 9600.	Springer 9625.	Weber in L. 9621.
Brockhaus & Ab. 9640.	Hallberger 9610. 9644. 9656.	Langewiesche 9629.	Müller, G. W. F. 9600.	Stabel'sche B. 9657.	Wöhrer 9627. 9633.
Buis 9655.	Herbig in L. 9618.	Levy 9653.	Müller, G. W. F. 9600.	Steinacker 9642.	Wöhrer 9627. 9633.
Creoner 9628.	Heyer Sohn 9638.	Literatur-Compt., Berlin 9598.	Müller, G. W. F. 9600.	Teubner 9613.	Wöhrer 9627. 9633.
Deubner 9609.	Hirrich'sche B. 9612.	Marle, J. de 9599.	Müller, G. W. F. 9600.	Thiesen 9624.	Wöhrer 9627. 9633.
Erped. des Berl. Modensp. 9617.	Hochhausen 9622.		Müller, G. W. F. 9600.	Vandenbeck & Rupf. 9602.	Wöhrer 9627. 9633.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger